

[Timoschenko: Schwarzmeerschelf wird wieder Staatseigentum](#)

25.06.2008

Die Ukraine beabsichtigt das vermietete Kontinentalschelf im Schwarzen Meer in Staatseigentum zurückzuführen und nahm alle ungesetzliche ausgegebenen Lizenzen für die Erschließung des Schelfs zurück.

Die Ukraine beabsichtigt das vermietete Kontinentalschelf im Schwarzen Meer in Staatseigentum zurückzuführen und nahm alle ungesetzliche ausgegebenen Lizenzen für die Erschließung des Schelfs zurück.

Wie Timoschenko nach der Kabinettsitzung verkündete: "Es gibt keine Auftragshandlungen, welche den Weg der ukrainischen Regierung zur Einschränkung der interstaatlichen Korruption zerstören, was auch das Schwarzmeerschelf berührt."

Am 24. Juni wurde bekannt, dass Tschernomornaftogas die Arbeit bei der Erkundung und Erschließung der Erdöl- und Erdgaslagerstätten mit der britischen CBM Oil und der amerikanischen Marathon eingestellt hat.

Im Mai 2008 hat das Kabinett der Ukraine den Beschluss über die einseitige Aufkündigung der Vereinbarung mit dem Unternehmen Vanco gefasst, welche Arbeiten am Kertscher Erdöl- und -gasteilstück des Schelfs durchführte.

Vorher hatte Timoschenko verkündet, dass sie beabsichtigt eine internationale Untersuchung zum Fakt der ungesetzlichen Privatisierung des Schwarzmeerschelfs zu beginnen und beschuldigte gleichfalls den Präsidenten der Ukraine, Wiktor Juschtschenko, in der Verteidigung der Interessen Vancos.

Quelle: [Korrespondent.net](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.